

TCS 9.0

IM TEST KLASSIKER-MODELLE - TREKKING BIKE 06/2016



„Die 1000 Euro-Klasse im Trekking-Segment ist tot. Fast. Ein kleiner Bonner Versender hält wacker mit seinem Bestseller-Modell gegen steigende Material- und Logistikkosten, Währungsschwankungen und eine endlose Schlechtwetter-Periode wie dieses Frühjahr, die die gesamte Bike-Branche mächtig unter Druck gesetzt hat. 999 Euro sind eine Ansage im Markt, der nach immer höheren Wertigkeiten strebt. Doch auch für diesen kargen Erlös rollt Radon ein attraktive abgestimmtes Allrounder-Bike an den Start. Das TCS 9.0 bietet mit bis auf die Schalthebel durchgängiger XT-Schaltung und, ein echtes Zuckerl, XT-Bremsen, einer zwar schweren, doch soliden Mittelklasse-Federgabel, ebendort angesiedelter Lichtanlage und rundum komfortabler Ergonomie ein rundes Paket. Damit dürfte sicher eine klare Mehrheit aller Radler perfekt bedient sein. Wo man Kompromisse machen muss, sind hauptsächlich Gepäckträger und Reifen zu nennen: Der No-Name-Träger aus Aluröhrchen hat einen geschraubten Fuß, ihm mangelt deutlich an Seitensteifigkeit. 10 bis 12 Kilo lassen sich noch fahren, reisetauglich können wir ihn nicht nennen. Reifen und Laufräder sind relativ schwer, was in fehlender Spritzigkeit, dafür jedoch ruhigem und sicherem Fahrverhalten erfahrbar wird. Dies macht das TCS zum guten Kameraden für tägliche Wege; auch auf der Wochenend-Tour kann es sich sehen lassen. Nicht ideal ist es für Radreisen und die Siegwette im nächsten Ampelsprint. Das ist eine ganze Menge. Denn ohne das TCS wäre auch die 1000-Euro-Klasse so gut wie mausetot.

DIE MODELLGESCHICHTE: TCS 9.0

Mit 8 Jahren ist das TCS der Junior im Klassiker-Testfeld. Aber der Bestseller in Radons Trekking-Segment. Reisetauglich, voll- ausgestattet und vor allem leicht - so lautet das Profil, nach dem der Bonner Versender das TCS konzipiert hat. Aus den Cross-Modellen Alpha und Beta hat sich der TCS-Rahmen deutlich in Richtung „leichter und steifer“ entwickelt, die weitgehende XT-Ausstattung, Suntour-Federgabel und solide Anbauteile machen das Rad für 1000 Euro Jahr für Jahr erneut zum Schnäppchen.“

FAZIT „KampfpPreis? Könnte man sagen. Fast unverschämt hoch ist jedenfalls das Preis-Leistungs-Verhältnis des Radon TCS 9.0. Das machen die doch mit Absicht!“

www.trekkingbike.com

MEHR MODELLINFORMATIONEN

RAHMEN	Alu / 48cm, 52cm, 56cm, 60cm, 64cm
GABEL	Suntour NCX D, RL, Coil, Disc / 63 mm
BREMSE	Shimano XT BR-M8000
KURBEL	Shimano XT FC-M8000-2, 11-speed
SCHALTHEBEL	Shimano XT SL-M8000, Direct Attach
SCHALTWERK	Shimano XT RD-M8000-DSGS
LENKER	Race Face Turbine, 31,8mm, 760mm, 0.5" Rise
SATTELSTÜTZE	Rock Shox Reverb Stealth 125
SATTEL	Selle Italia X1
REIFEN	Schwalbe Nobby Nic, LS, Kevlar, 27.5 x 2.25"
GEWICHT	11,90 kg (ohne Pedale)
PREIS	3.199 €

